



LANDES-
CARITASVERBAND
FÜR
OLDENBURG E. V.

FL E 5/7

An den
Landkreis Cloppenburg – Sozialamt
z. H. Frau Schröder
Postfach 14 80

49661 Cloppenburg

Vechta, den 02. Juli 2013

Antrag auf Bezuschussung der Sozialen Schuldnerberatung der Caritas im Landkreis Cloppenburg für die Jahre 2014 - 2016

Sehr geehrte Frau Schröder,

die Caritas bietet seit Jahren den Dienst der Sozialen Schuldnerberatung an den vier Standorten Friesoythe, Garrel, Cloppenburg und Lönningen an. Es werden somit flächendeckend im Landkreis Beratungsangebote der Caritas vorgehalten.

Für den Dienst dieser sehr erfolgreichen, kreisweiten Sozialberatung für Schuldner benötigen wir auch weiterhin die finanzielle Unterstützung des Landkreises. Für die vier Standorte entstehen Kosten in erster Linie für Personal, Honorare, Aufwandsentschädigung und Sachkosten (s. Anlage).

Wir beantragen daher unter Berücksichtigung der Tarifsteigerungen seit 2008 für die Jahre 2014 – 2016 jeweils einen anteiligen Zuschuss in Höhe von

33.500,00 EURO.

Angesichts der Anfragesituation und des weiterhin zu erwartenden steigenden Bedarfs ist die Fortführung der Sozialen Schuldnerberatung unerlässlich. Im Personalbereich haben wir aufgrund des Arbeitsanfalls die Verwaltungsstunden angepasst.

Der Beratungsdienst der Caritas ist als spezialisierte soziale Schuldner- und anerkannte Verbraucherinsolvenzberatungsstelle für überschuldete Familien und Einzelpersonen ausgelegt. Die Ratsuchenden werden in einem ganzheitlichen Kontext mit dem Ziel beraten, neben der Entschuldung die verschiedenartigen psychosozialen Folgeprobleme von Überschuldung zu beseitigen, zu minimieren bzw. zu mildern.

Verbraucherinsolvenzberatung wird als integraler Bestandteil der Schuldnerberatung angesehen. Insoweit ist die Hinführung zum Verbraucherinsolvenz-

49377 VECHTA
Neuer Markt 30

49362 VECHTA
Postfach 1361

Telefon: 044 41/8707-0
Telefax: 044 41/8707-610
e-mail: info@lcv-oldenburg.de
www.lcv-oldenburg.de

verfahren ein weiteres Instrument der Schuldnerberatung, das zu einer Entschuldung führen soll.

Die soziale Schuldner- und Insolvenzberatung verfolgt das Ziel, wirtschaftliche und soziale Handlungskompetenz zu stärken bzw. wieder herzustellen, indem sie:

1. gemeinsam mit dem Betroffenen nach Lösungen für die individuellen Ursachen und Wirkungen der Überschuldung sucht,
2. die kritische Auseinandersetzung der Ratsuchenden mit ihren eigenen Konsum- und Ausgabenverhalten initiiert und fördert und
3. eine möglichst alle Gläubiger einbeziehende Schuldenregulierung durchführt.

Die Schuldnerberatung nimmt eine Schlüsselrolle bei der Entschuldung und somit der Armutsbekämpfung privater Haushalte ein.

Zudem ist die Präventionsarbeit der Caritas in der Sozialen Schuldnerberatung ein wichtiges Element der Arbeit, um zukünftige Ver- und Überschuldungssituationen zu vermeiden. Wir bieten zielgruppenspezifische Bildungsmaßnahmen in Schulen im Landkreis Cloppenburg, bei verschiedenen Bildungsträgern und Kooperationspartnern an.

Freiwillige, ehrenamtlich geleistete Arbeit und bürgerschaftliches Engagement tragen wesentlich zur Verbesserung der Lebensqualität vieler Menschen, zum Funktionieren und der Entwicklung unseres Gemeinwesens bei.

Ehrenamtlich Tätige unterstützen und bereichern auch die Arbeit in der Sozialen Schuldnerberatung, indem sie ihre persönlichen und beruflichen Fähigkeiten einbringen. Sie erweitern das Spektrum und die Effektivität der Schuldnerberatung durch intensive Kontaktpflege und alltagsbezogene Unterstützung von Klienten. Zum Gelingen ehrenamtlichen Engagements ist eine fachliche, pädagogische und persönliche Begleitung durch die Fachkräfte der Schuldnerberatung gewährleistet.

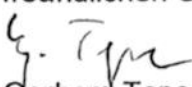
Nähere und detaillierte Informationen entnehmen Sie bitte dem beigefügten Jahresbericht der Sozialen Schuldnerberatung 2012.

Um eine effiziente und qualitätsorientierte Schuldner- und Insolvenzberatung im Landkreis Cloppenburg zu gewährleisten, wurden für die Tätigkeit der Beratungsstellen seitens AWO, Diakonie und Caritas einheitliche Qualitätsstandards vereinbart. Diese haben wir Ihnen zur Kenntnisnahme beigefügt.

Wir würden uns freuen, wenn sich der Landkreis Cloppenburg wieder finanziell an diesem weiterhin dringend notwendigen Dienst beteiligen würde und sehen einer positiven Entscheidung hoffnungsvoll entgegen.

Für evtl. Rückfragen steht Ihnen Herr Fangmann (Tel. 04441/8707-633) als Ansprechpartner gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen


Dr. Gerhard Tepe
Caritasdirektor

Anlagen:
Finanzplan, Personalübersicht, Jahresbericht 2012 Qualitätsstandards



ÜBERSICHT Soziale Schuldnerberatung 2014 - 2016

LCV

Ausgabenplan	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
1. Personalkosten, Honorare und Aufwandsersatz Berater <small>(Miete 9,25 Std.; Stühle 19,5 Std.; Stühle 22 Std.; Berater)</small>	75.685,87 €	77.328,02 €	79.011,22 €
2. Allgemeine Verwaltungskosten <small>(Miete, Nebenkosten, Büromaterialien, Porto, Versicherungen,...)</small>	9.000,00 €	9.000,00 €	9.000,00 €
3. Hard- und Softwarekosten <small>(Lizenzgebühren Software, Wartung, ...)</small>	2.000,00 €	2.000,00 €	2.000,00 €
4. Fortbildungen/Supervision	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
Summe Ausgaben:	89.185,87 €	90.828,02 €	92.511,22 €

Einnahmenplan	Ansatz 2014	Ansatz 2015	Ansatz 2016
1. Landkreis Cloppenburg	33.500,00 €	33.500,00 €	33.500,00 €
2. InSO	53.185,87 €	54.828,02 €	56.511,22 €
3. Eigenmittel Caritas <small>(inkl. evtl. Spenden,...)</small>	2.500,00 €	2.500,00 €	2.500,00 €
Summe Einnahmen:	89.185,87 €	90.828,02 €	92.511,22 €